

Thüringer Radsport-Verband e.V.

im Landessportbund Thüringen e.V.

Mitglied im Bund Deutscher Radfahrer e.V.



Thüringer Radsport-Verband e.V. • Riethstraße 29a • 99089 Erfurt

Geschäftsstelle

Riethstraße 29a
99089 Erfurt

Tel.: + 49 361 / 731887521

Mail: info@radsport-thueringen.de

HP : www.radsport-thueringen.de

VR : VR 160320 Amtsgericht Erfurt

Erfurt, 04.11.2023

Protokoll Fachschaftstagung MTB/Cross

Ort: LSB Thüringen, Werner-von-Seelenbinder-Str. 1, 99096 Erfurt
(ausgewichen ins Internat)

Datum: 23.10.2023

Uhrzeit: 19:30 Uhr bis 21:25 Uhr

Anwesende: J. Lorenz (RSC Waltershausen-Gotha), K. Neumann (Ilmenau), N. Seidel (RSC Schleiz, online), R. Strosche (Koordinator Kommissäre), R. Schierer (RSV Rederberch), J. Wiesemann (BRSV Bad Tabarz, online), O. Wintzer (Adler Arnstadt), B. Stiller, S. Reiners (Jena)

Kernpunkte:

- Nächste Fachschaftstagung am 21. Oktober 2024 geplant
- Vereine und Sportler sollten an regionalen Veranstaltungen teilnehmen
- Ausrichter für LVM in allen Disziplinen für 2024 gesucht
- Entscheidung zu Kadernorm steht aus, Aktualisierung für 2024 geht in Nachwuchskommission
- Jugendfördercup analog SV-Cup einführen, Koordinator erstellt Entwurf
- Enduro-LVM sollte unterhalb U19 eingeführt werden, Arnstadt stellt Antrag zur JHV
- Teilnahme an JHV am 25.11. für alle Vereine notwendig

Das nachfolgende Protokoll ist als Gedächtnisprotokoll zu betrachten. Die Struktur ergibt sich entsprechend der Einladung.

1. Saisonauswertung 2023

Der Koordinator MTB stellt in Kürze einige der von Sportlern aus Thüringen (bzw. deren Verein in Thüringen beheimatet ist) einige hervorstechende Ergebnisse aus 2023 vor. Die beigefügte Präsentation listet nur eine (kleine) Auswahl auf.

Hinsichtlich der Anzahl und Art der MTB-Veranstaltungen ist ein kurzer Überblick gegeben (siehe Anlage). Aktuell sind aufgrund eines Förderprojekts zur Sportentwicklung XCO diese Disziplin gegenüber den anderen zahlenmäßig im Vorteil.

Die Entwicklung der Lizenzzahlen zeigt weiterhin nach oben.



Förderer des
Thüringer Radsport-Verbandes e.V.

Thüringer Radsport-Verband e.V.

im Landessportbund Thüringen e.V.

Mitglied des Bund Deutscher Radfahrer e.V.



2. Termine

Rennkalender

Die Planungen zum Rennsportkalenders MTB 2024 wurden vorgestellt und erläutert. Aktuell gibt es noch wenig konkretes, da die Internationalen und Nationalen Termine noch nicht alle bekannt sind. Sobald diese vorliegen, erfolgt eine genauere Planung und Bekanntgabe. Grundsätzlich sollten alle Termine an die Koordinatoren gemeldet werden.

Im Cross gibt es eine neue Veranstaltung vom Verein aus Sonneberg Ende November. Es kam der Hinweis vom 1.RC Jena, dass in Folgejahren geschaut werden sollte, ob am LVM-Wochenende ein LVM-Rennen angeboten werden kann. Für die Bundesliga Cross gibt es in dem Fall Punkte, die verloren gehen, wenn an dem vom BDR festgelegten Wochenende kein LVM-Rennen stattfindet. Ggfs. kann auch ein gemeinsames Rennen mehrere Verbände genutzt werden.

Bei den Teilnehmenden herrscht Einigkeit darüber, dass die Vereine aus Thüringen die Veranstaltungen in Thüringen auch mit Teilnahme fördern sollten.

Landesverbandsmeisterschaften

Im Bereich MTB fanden 2023 nur LVM im Downhill statt. Der Nachwuchs (nur U17 wegen geringer Starterzahlen in den anderen AK) ist in Oberhof gewertet, alle älteren Altersklasse in Bad Tabarz. Weitere LVM in anderen Disziplinen MTB gab es nicht, primär aus Mangel an Rennen.

An die Vereine ergeht der Aufruf, sich zu überlegen, ob es nicht entsprechende Veranstaltungen geben sollte. **Für 2024 sind bisher noch keine LVM fix vergeben.** Tabarz bietet sich für Downhill wieder an, aber nach 2 Jahren könnte auch wer anders. Die Mitteldeutschen Meisterschaften XCO sollten turnusgemäß (nach Corona-Verschiebung) in Sachsen-Anhalt stattfinden.

Auch finden einige Veranstaltungen statt, ohne offiziell gemeldet zu werden. Das hilft dem Sport in Gänze nicht weiter. Wo möglich, sollte das dahingehend beeinflusst werden, dass die Veranstaltungen offiziell werden.

Exkurs:

Aus Arnstadt kam der Vorschlag, die Mindestteilnehmerzahl bei LVM zu senken. Mit der aktuellen Regelung werden nur die Sportler mit Lizenz bestraft, die teilnehmen, aber nicht gewertet werden, weil zu wenig Lizenznehmer am Start sind. Im Unterschied zum Bereich Bahn/Straße dürfen beim MTB bis zur U15 Lizenzinhaber und Sportler ohne Lizenz gemeinsam starten. Daher sind bei den Rennen mit LVM-Wertung mehr als genug Sportler am Start, der sportliche Wert wird nicht durch geringe Anzahl an Lizenzinhabern geschmälert. Dieser Unterschied zu Bahn/Straße wird aktuell in den Durchführungsbestimmungen nicht berücksichtigt.

Alternativ sollten die Vereine animiert werden, für ihre Nachwuchs-/Sportler auch Lizenzen zu lösen. Das hat keinen Nachteil, aber die Sichtweisen bei den Vereinen gehen stark auseinander, was die Bewertung hinsichtlich der Motivation der Sportler betrifft und den Einfluss einer Lizenz hierauf.

Vereinsübergreifende Trainingstage

Erste Trainingstage als Maßnahmen auf Verbandsebene sind 2023 durchgeführt in Schleiz,

Thüringer Radsport-Verband e.V.

im Landessportbund Thüringen e.V.

Mitglied des Bund Deutscher Radfahrer e.V.



Ilmenau und Bad Tabarz. Für 2024 wird das wieder angestrebt, Termine können erst nach Festlegung der Veranstaltungen entschieden werden. Bereitschaft bei den Vereinen ist vorhanden nach den positiven Erfahrungen. Wer ein entsprechendes Angebot durchführen möchte, meldet sich beim Koordinator MTB.

Nächste Fachschaftstagung Ende 2024

Um die Planungen für 2025 zeitiger zu beginnen, wird ein nächstes Fachschaftstagung Ende 2024 angestrebt, wobei der 21. Oktober als Termin vorgeschlagen ist.

3. Kadernorm MTB 2024

Bezüglich der weiterhin ausstehenden Entscheidung zur Kadernorm MTB ist angeboten, diese in die Nachwuchskommission zu bringen und dort zu besprechen. B. Stiller kümmert sich darum. Von Seiten Vorstand ist trotz mehrfacher Bekundung und Übersendung der Unterlagen/Entwürfe keine Rückmeldung oder Entscheidung erfolgt im vergangenen Jahr.

4. Jugendfördercup MTB/Cross

Es ist vorgeschlagen, eine Cup-Wertung für die Sportler/innen aus Thüringer Vereinen analog dem SV-Cup ab 2024 zu machen. Die Punktvergabe/Bestimmung der vorderen Platzierungen würden die Kommissäre bei den jeweiligen Rennen übernehmen. Zur Wichtung der verschiedenen Disziplinen ist vorgeschlagen, je Disziplin ein Limit einzuführen, wieviel gewertet wird. Auf diese Weise ist nicht eine Disziplin bevorteilt, nur weil es in dieser mehr Veranstaltungen gibt.

Ein Entwurf wird vom Koordinator MTB erstellt und zeitnah verteilt. Ggfs. ist dieser dann im Verlauf noch anzupassen, aber das ist bei der Einführung für die Teilnehmer verkraftbar.

5. Jahreshauptversammlung TRV

Grundsätzlich besteht Einigkeit, dass es sinnvoll ist, wenn zur JHV auch möglichst viele der im Geländeradsport aktiven Vereine vor Ort vertreten sind. Als Termin ist der 25.11 festgelegt. Wer diese Information nicht erhalten hat, sollte die beim TRV hinterlegte Kontaktadresse prüfen.

Bericht

Der Bericht für 2022 ist bereits zur JHV Ende April erstellt und eingereicht. Zwischenzeitlich hat sich daran nichts geändert.

Anträge

Hinsichtlich der Durchführungsbestimmungen LVM wurde angeregt, dass in der Disziplin Enduro auch LVM in Altersklasse unterhalb der U19 durchgeführt werden. Ein entsprechender Antrag sollte erstellt und zur JHV eingereicht werden durch den Verein aus Arnstadt. Ab der U15 (ggfs. ab der U13) eine Enduro-LVM auszutragen, wird als sinnvoll erachtet.

Wahlen und Kandidaten

Es wird darauf hingewiesen, dass zur JHV dieses Jahr auch Wahlen anstehen. Im Besonderen wird ein Vizepräsident Geländeradsport erstmalig gewählt und hierfür braucht es (einen) Kandidaten. Der Koordinator MTB wird sein Amt unabhängig von der JHV zu diesem Zeitpunkt niederlegen und stünde im Bedarfsfall für den Posten im Vorstand zur Verfügung.

Thüringer Radsport-Verband e.V.

im Landessportbund Thüringen e.V.

Mitglied des Bund Deutscher Radfahrer e.V.



6. Aufbau Nachwuchsleistungssport MTB/Cross

In loser Diskussion ist über Maßnahmen des TRV und die Möglichkeit gesprochen, auch MTB und Cross in diese zu integrieren. Ob sich das ergibt, bleibt abzuwarten.

Es ist auch der Vorschlag angesprochen, dass es sinnvoll sein könnte, ein Rennteam XCO aufzubauen, das bei der Bundesnachwuchssichtung und anderen Rennen antritt und die besten Sportler/innen aus Thüringen zusammenbringt.